

”

Keine wissenschaftliche Studie (...) besagt, dass wir durch den Ausstieg aus den fossilen Brennstoffen 1,5 Grad erreichen können.“

### Zitat der Woche

**Klimagipfel-Chef Sultan Ahmed Al Jaber, CEO der Abu Dhabi National Oil Company**



### Leitartikel

••• Von Sabine Bretschneider

WENDEPUNKT. Vor fast genau einem Jahr, am 30. November 2022, wurde ChatGPT der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Zu diesem Zeitpunkt begann auf der gut beleuchteten Bühne des Gratiszugangs auch die Grenze zwischen dem Kuratieren und Generieren von Inhalten zu verschwimmen. Es ging, so wurde deutlich, nicht mehr allein darum, Vorhandenes zu organisieren, sondern vielmehr darum, Inhalte zu erzeugen. Schlagartig wurde klar, wie schwierig es in Zukunft sein wird, Content, der von Menschen erstellt wurde, von solchem zu unterscheiden, dem eine KI das Leben geschenkt hat: Der Start in die „Generative Ära“, in der die Bedeutung des „Originals“ und der Begriff „Kreativität“ neu definiert werden müssen. Dunkle Zeiten für Tantiemen und Urheberrecht.

Noch eine dringendere Frage tauchte auf: Wird demnächst eine Super-KI, eine Artificial General Intelligence, die Weltherrschaft übernehmen – oder zumindest anstreben? Eine, die sich selbst

reproduziert und verfeinert – und irgendwann zu dem Schluss kommt, dass etwa Umwelt- und Klimaziele ohne menschliche Schmarotzer leichter zu erreichen wären? Seit erste Informationen über das neue Programm Q\* des ChatGPT-Erfinders OpenAI auftauchten, spekuliert die Community über eine Superintelligenz. Die Bezeichnung „Q“ könnte auf Q-Learning basieren, maschinelles Lernen und Selbstoptimierung auf Belohnungsbasis – oder Q wie Quantencomputing. Gerüchten zufolge ging es beim Kurzfrist-Rauswurf von OpenAI-Chef Sam Altman um diesbezügliche Sicherheitsbedenken. Viel Lärm um nichts, beruhigen Experten. Einstweilen.

Amazon stellte übrigens auch eine „Q“ vor, eine generative KI für Unternehmenskunden seines Amazon Web Service; der Beschreibung nach handelt es sich aber nur um einen besseren Chatbot. Apokalyptisches liegt Amazon, auf zahlende menschliche Kunden spezialisiert, eher fern. Wissenswert: Faktisch betrachtet hatte das omnipotente Wesen „Q“ den ersten Auftritt schon 1987, in der Pilotfolge von „Star Trek: Next Generation“. Nichts Neues also unter den Sternen.

## Impressum

### Medieninhaber:

medianet Verlag GmbH  
1110 Wien, Brehmstraße 10/4. OG  
<http://www.medianet.at>

**Gründungsherausgeber:** Chris Radda

**Herausgeber:** Germanos Athanasiadis,  
Mag. Oliver Jonke

**Geschäftsführer:** Markus Bauer

**Verlagsleiter:** Bernhard Gily

**Chefredakteurin:** Mag. Sabine Bretschneider

(sb – DW 2173; [s.bretschneider@medianet.at](mailto:s.bretschneider@medianet.at)),

**Stv. Chefredakteur:** Dinko Fejzuli (fej – DW 2175;  
[d.fejzuli@medianet.at](mailto:d.fejzuli@medianet.at))

### Kontakt:

Tel.: +43-1/919 20-0  
[office@medianet.at](mailto:office@medianet.at) | Fax: +43-1/298 20 2231  
**Fotoredaktion:** [fotored@medianet.at](mailto:fotored@medianet.at)

### Redaktion:

Christian Novacek (stv. CR retail; nov – DW 2161),  
Paul Hafner (haf – DW 2174), Helga Krémer (hk),  
Reinhard Krémer (rk), Martin Rümmele (rüm),  
Petra Stückler (ps), Jürgen Zacharias (jz)

### Zuschriften an die Redaktion:

[redaktion@medianet.at](mailto:redaktion@medianet.at)

**Lektorat:** Mag. Christoph Strolz **Grafisches**

**Konzept:** Verena Govoni **Grafik/Produktion:**

Raimund Appl, Peter Farkas **Fotoredaktion:**  
Jürgen Kretten **Fotoredaktion/Lithografie:** Beate

Schmid **Druck:** Herold Druck und Verlag AG,

1030 Wien **Vertrieb:** Post.at **Erscheinungsweise:**

wöchentlich (Fr) **Erscheinungsort:** Wien

**Einzelpreis:** 4,- € **Abo:** 179,- € (Jahr) (inkl. Porto

& 10% MwSt.) **Auslands-Abo:** 229,- € (Jahr).

Bezugsabmeldung nur zum Ende des verein-

barten Belieferungszeitraums bei 6-wöchiger

Kündigungsfrist; es gelten unsere Allgemeinen

Geschäftsbedingungen; Gerichtsstand ist

Wien. Gastbeiträge müssen sich nicht mit der

Meinung der Redaktion decken.

**Offenlegung gem. §25 Mediengesetz:**

<https://medianet.at/news/page/offenlegung/>



**Abo, Zustellungs- und Adressänderungswünsche:**

[abo@medianet.at](mailto:abo@medianet.at)  
oder Tel. 01/919 20-2100

# „Q“ im Zentrum der Gerüchteküche

Ein Jahr ChatGPT, Spekulationen um die „Super-KI“ und ein Verweis auf Raumschiff Enterprise.

## Inhalt

### COVERSTORY

**Privatisierungswelle** ..... 4  
Billa bringt drei neue Kaufleute ans Netz – und zieht Bilanz

### MARKETING & MEDIA

**Mit Freude am Start** ..... 10  
Heimat Wien launcht mit „Freude“ ein Design-Studio

**„ORF Kids“ vor dem Start** ..... 14  
24/7 Streaming-Kanal für Kinder

**Kurier Werbe-Amor** ..... 30  
Werbeliebliche sind gekürt

### SPECIAL PR-AGENTUREN

**Corporate Publishing boomt** ..... 35  
Einblicke bei Reichl und Partner

**Thema Gesundheit** ..... 39  
PR-Agentur Himmelhoch baut Unit für Health neu auf

### RETAIL

**„Viele Fragen offen“** ..... 42  
Jurist und Mehrweg-Experte Nikolaus Hartig im Gespräch

**Alles da da da in Leibnitz** ..... 46  
Eurospar wurde für 26 Mio. Euro zum Interspar upgegradet

**Liebes Christkind!** ..... 49  
Post öffnet Weihnachtspostamt Christkindl zum bereits 74. Mal

**Loyalty Round Table** ..... 54  
Hochkarätige Runde nahm Data Driven Marketing in den Fokus

### FINANCENET & REAL-ESTATE

**Aber bitte nicht digital** ..... 60  
BearingPoint-Umfrage zu Bargeld und Digitalem Euro

**Günstiger Wohnraum** ..... 65  
Neubau im Nordbahnviertel

### HEALTH ECONOMY

**Konkurrenz für Kurbranche** ... 68  
Die Tage der Kureinrichtungen in Randlagen könnten gezählt sein

**Unter der Lupe** ..... 73  
Teure Medikamente in Spitälern

### CAREERNETWORK

**„Jump“ als Sprungbrett** ..... 76  
Deloitte und „Teach for Austria“ fördern benachteiligte Kids

**„Vertane Chancen“** ..... 80  
Gastkommentar von Oyvind Bo, Partner Ward Howell International

### MOBILITY BUSINESS

**Mehr Anreize** ..... 85  
Nachhaltige Mobilität fördern

**Neuer E-Auto-Maßstab** ..... 87  
Testbericht Hyundai Ioniq 6